

	<p>Objekt: Repetitionstheodolit</p> <p>Museum: Deutsches Bergbau-Museum Bochum – Leibniz- Forschungsmuseum für Georessourcen Am Bergbaumuseum 28 44791 Bochum +49 234 5877 -154 montan.dok@bergbaumuseum.de</p> <p>Sammlung: Museale Sammlungen</p> <p>Inventarnummer: 037001287001</p>
--	---

Beschreibung

Das Instrument ist in einem hellgrau lackiertem Gehäuse untergebracht. Zwischen den beiden Stützen befindet sich das durchschlagbare Zielfernrohr, dessen Okular mit einer Einstellscharube versehen ist. Rechts vom Okular das Ablesefernrohr für den Teilkreis, oberhalb des Fernrohrs eine dreiteilige Visiervorrichtung. An der Aussenseite ist der Beleuchtungsspiegel für den Teilkreis befestigt, oberhalb einer Stützen befindet sich eine Röhrenlibelle mit einem Ablesespiegel. Der auf einem Dreifuß drehbar gelagerte Unterbau verfügt oberhalb über einer eine Röhren- und Dosenlibelle und eine weitere Visiereinrichtung mit einem Okular. Mit Rändelschrauben lässt sich der Theodolit fixieren. Für den Transport ist ein zweiteiliger runder Transportbehälter mit einer einem Tragegurt vorgesehen. Mittels eines klappbaren Hakens lässt er sich mit der Basisplatte verbinden.

Grunddaten

Material/Technik:	Metall, Glas, Leder * gegossen, geschraubt
Maße:	Höhe: 260 ; Breite: 150 ; Länge: 150 ; Gewicht: 5020 g (Abmessungen und Gewicht nur Instrument. Abmessungen Transportbehälter: Durchmesser 195, Höhe 390)

Ereignisse

Hergestellt	wann	1965-1970
	wer	F. W. Breithaupt & Sohn
	wo	Kassel

[Geographischer wann
Bezug]

wer

wo Gelsenkirchen

[Zeitbezug] wann 1950-1966

wer

wo

[Person-
Körperschaft-
Bezug]

wann

wer Bergwerksgesellschaft Dahlbusch (Gelsenkirchen)

wo

Schlagworte

- Geodäsie
- Markscheide